

Wirtschaft, Arbeit, Haushalt im Zürcher Lehrplan 21

Fit für den Unterricht in Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH)?

Einschätzungsbogen für Lehrpersonen Haushaltkunde

Mit dem Fachbereich Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH) im Zürcher Lehrplan 21 wird die Haushaltkunde weiterentwickelt und in einen grösseren wirtschaftlichen Zusammenhang gestellt. Neu wird Arbeit im Lehrplan als Alltagsaspekt ausführlicher thematisiert. Die Perspektivenerweiterungen fordern bei vielen Lehrpersonen mit der Lehrbefähigung im Fach Haushaltkunde das Auffrischen bzw. Vertiefen von fachlichen und fachdidaktischen Kompetenzen.

Den Haushaltkunde-Lehrpersonen steht ein kostenloses, freiwilliges Weiterbildungsangebot im Umfang von 6 Tagen an der PH Zürich zur Verfügung. Das Angebot ist modular aufgebaut und soll die Lehrpersonen befähigen, ihre bisherige Praxis dem neuen Fachbereich WAH anzupassen. Detailinformationen zum Weiterbildungsangebot finden sich auf www.phzh.ch>Weiterbildung>Lehrplan 21.

Der vorliegende Einschätzungsbogen wurde im Auftrag des Volksschulamtes entwickelt. Er dient den Lehrpersonen als Hilfestellung, ihre Kompetenzen im Kontext der Einführung

von WAH einzuschätzen und den fachlichen und fachdidaktischen Weiterbildungsbedarf zu eruieren. Als Grundlage für die Einschätzung dient der Zürcher Lehrplan 21 im Fachbereich WAH, einschliesslich den didaktischen, strukturellen und inhaltlichen Hinweisen zu WAH in den einleitenden Kapiteln des Lehrplans Natur, Mensch, Gesellschaft.

Der Bogen ist in mehrere Abschnitte gegliedert, die sich am Weiterbildungsangebot orientieren und die Ziele der einzelnen Weiterbildungsteile enthalten (Basis Teile A und B, drei Vertiefungsangebote zur Wahl). Auf Grund der individuellen Antworten kann in einer Gesamtschau auf den persönlichen Weiterbildungsbedarf in Bezug auf das Basisangebot bzw. eine der möglichen Vertiefungen geschlossen werden.

Der Bogen kann als Gesprächsgrundlage mit der Schulleitung verwendet werden. Der Entscheid, ob eine Lehrperson das Weiterbildungsangebot WAH wahrnimmt, liegt bei der Schulleitung bzw. der zuständigen Behörde.

Basiskurs Teil A «WAH kompetenzorientiert unterrichten»

	+	?	-
<ul style="list-style-type: none"> + <i>das kann ich</i> ? <i>da bin ich mir unsicher</i> - <i>das kann ich (noch) nicht</i> 			
<ul style="list-style-type: none"> • Ich verstehe das Konzept des kompetenzorientierten Unterrichts in WAH. 			
<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann den Lehrplan WAH für eine Unterrichtsplanung nutzen, die den Aufbau der Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern ermöglicht. 			
<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne und nutze vorhandene Hilfsmittel. 			
<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann schrittweise eine längerfristige Unterrichtsplanung erstellen. 			
<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne angemessene Beurteilungsformen. 			

Basiskurs Teil B «Märkte und Handel verstehen im Kontext WAH»

	+	?	-
<ul style="list-style-type: none"> + <i>das kann ich</i> ? <i>da bin ich mir unsicher</i> - <i>das kann ich (noch) nicht</i> 			
<ul style="list-style-type: none"> • Die im Kompetenzbereich «Märkte und Handel» genannten verbindlichen Inhalte sind für mich fachlich greifbar: einfacher Wirtschaftskreislauf, Angebot und Nachfrage, Preisbildung, Marktintervention, Handelsfunktionen, globale Warenströme, Lebensführungskosten, Budgetplanung, fixe/variable Kosten, Formen des Zahlungsverkehrs, Zahlungsrückstand, Kontoüberzug und Steuerpflicht. 			
<ul style="list-style-type: none"> • Mir fallen spontan lebensweltliche sowie für Schülerinnen und Schüler relevante Bezüge zu den verbindlichen Inhalten ein. 			
<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann für die genannten verbindlichen Inhalte alltagsnahe Unterrichtseinheiten für meine Schülerinnen und Schüler entwickeln. 			

Vertiefung «Konsum gestalten»

	+	?	-
+ <i>das kann ich</i>			
? <i>da bin ich mir unsicher</i>			
- <i>das kann ich (noch) nicht</i>			
• Ich kann Konsumgüter mehrperspektivisch (Gesundheit, Ökologie und Wirtschaft) untersuchen			
• Ich kann Lehr- und Lernsituationen so gestalten, dass Lernende befähigt werden, nachhaltige Konsumentenscheide zu fällen.			
• Ich habe klare Vorstellungen, wie ich eine handlungsorientierte Lernumgebung im Kompetenzbereich «Konsum gestalten» für Schülerinnen und Schüler arrangieren kann.			

Vertiefung «Produktions- und Arbeitswelten erkunden»

	+	?	-
+ <i>das kann ich</i>			
? <i>da bin ich mir unsicher</i>			
- <i>das kann ich (noch) nicht</i>			
• Die gesellschaftliche Bedeutung von Arbeit und die damit verbundenen Anforderungen und Gestaltungsspielräume von Menschen in Arbeitswelten sind für mich fachlich greifbar.			
• Ich kann vom Themenaspekt Arbeit (WAH) einen Bezug zur Berufsvorbereitung der Schülerinnen und Schüler herstellen (Berufliche Orientierung im Zürcher Lehrplan 21).			
• Ich habe klare Vorstellungen, wie ich Lernsituationen mit Blick auf Nachhaltigkeit in der Güterproduktion handlungsorientiert arrangieren kann.			

Vertiefung «Essen und Ernährung»

	+	?	-
+ <i>das kann ich</i>			
? <i>da bin ich mir unsicher</i>			
- <i>das kann ich (noch) nicht</i>			
• Ich kann Lernumgebungen schaffen, die den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, Nahrung kriterienorientiert auszuwählen und diese unter Berücksichtigung gesundheitlicher Aspekte zuzubereiten.			
• Ich nutze das Lernpotenzial des Lernorts Küche bei meiner Unterrichtsplanung bewusst.			
• Im Kontext von Essen und Ernähren initiiere ich Lernsituationen für forschendes und entdeckendes Lernen.			